



Kurz & Knapp

Steuerbescheide

Die Kreisstadt Neunkirchen versendet die Bescheide über die Grundbesitzabgaben 2010. Dazu gehören Grundsteuer, Straßenreinigungs-, Abwasser- und Abfallgebühren sowie der Landwirtschaftskammerbeitrag. Die Bescheide für Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer und Hundesteuer wurden in den vergangenen Tagen bereits zugestellt. Die erste Fälligkeit der Steuern und Grundbesitzabgaben ist am 15. Februar. Ausgenommen davon ist die Vergnügungssteuer, die bereits im Januar fällig war.

Grünschnitt

Im vergangenen Jahr wurde zusammen mit den Bescheiden der Grundbesitzabgaben die grüne Anlieferberechtigung 2009 für die Grünschnittkompostieranlage Teralis übersandt. Die Anlieferberechtigung 2009 gilt bis auf weiteres auch für 2010. Mit dieser Berechtigung können kompostierfähige Massen, die von Neunkircher Grundstücken stammen, kostenfrei auf der Anlage Teralis angeliefert werden. Gewerbetreibende benötigen für die kostenfreie Anlieferung eine Einzelberechtigung, die bei der Abteilung für Steuern im Rathaus ausgestellt wird (Tel. 202-318, -319 oder -320). Winteröffnungszeiten bis März: Montag - Freitag, 7 - 16 Uhr, Samstag, 9 - 14.30 Uhr. Im Januar ist samstags geschlossen. - Einlass bis 10 Minuten vor Schließung.

Wertstoffcontainer

Die Wertstoffcontainer vom Standort Wilhelmstraße/Andienung Bliespromenade wurden aus technischen Gründen auf den Parkplatz Gustav-Reger-Straße/Einmündung Wellesweilerstraße umgestellt.

Bürgerinitiative

Am Dienstag, 9. Februar, um 18 Uhr trifft sich die „Bürgerinitiative Neunkirchen Stadtmitte e.V.“ zu ihrer monatlichen Sitzung in den Räumlichkeiten des Deutschen Roten Kreuzes in der Schlossstraße 50 in Neunkirchen. Über neue Teilnehmer, die Lust haben etwas zu bewegen, freuen sich die Bürger der Initiative Stadtmitte. Infos beim Stadtteilbüro, Tel. (06821) 919232.

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-124
e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

Fotos:
Kreisstadt Neunkirchen,
Neunkircher Kulturgesellschaft

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung

Ausgeschiedene Ortsräte wurden geehrt

30 Ratsmitglieder erhielten Urkunde



Oberbürgermeister Jürgen Fried bedankte sich bei den ausgeschiedenen Ortsratsmitgliedern

Nach der Kommunalwahl am 7. Juni 2009 haben sich die Ortsräte neu konstituiert. Oberbürgermeister Jürgen Fried lud diese Tage die ausgeschiedenen Ortsratsmitglieder zu einer kleinen Feierstunde und überreichte die entsprechenden Urkunden.

„Mit Ihrem Einsatz haben Sie dazu beigetragen, dass die Lokalpolitik nicht nur vom Schreibtisch aus gelenkt wird, sondern dass die Bürgerinnen und Bürger den

direkten Kontakt zur Verwaltung haben.“ so Oberbürgermeister Jürgen Fried.

Durch ihre Ortsnähe, ihre Kontakte und ihren Einsatz hätten die Ortsratsmitglieder dafür gesorgt, dass die Verwaltung die Sorgen, aber auch die Anregungen aus dem gesamten Stadtgebiet nicht aus den Augen verliere. Fried dankte den ehemaligen Mitgliedern wie auch deren Partnerinnen und Partnern, die die Ausübung dieses Amtes erst ermöglicht haben,

das Zeit und Tatkräft beansprucht.

Bei vielen Ortsbegehungen konnten die Ortsräte auf die unmittelbaren Bedürfnisse vor Ort hinweisen.

Auch auf der Pflege des Ortsbildes liegt das Augenmerk der Ortsräte. Sie sind grundsätzlich zu den Entscheidungen, die ihren Gemeindebezirk betreffen, zu hören. Ein unmittelbares Entscheidungsrecht haben die Ortsräte beispielsweise bei den Straßenbenennungen. In allen Ortsteilen wurde dies

praktiziert, beispielsweise: Neunkirchen: „Zum Eisenwerk“, Wiebelskirchen: „Pustkuchenplatz“, Furchach: „Arno-Spengler-Platz“ und Wellesweiler der „Stengelplatz“.

Die Ortsvorsteher bzw. auch ihre Stellvertreter besuchen bei den Gratulationen zu besonderen Jubiläen die Bürger zuhause. Ebenfalls in die Befugnis der Ortsräte fällt die Benennung der Schiedsleute und es gilt, entsprechend geeignete Personen für dieses Ehrenamt zu finden, was immer schwieriger wird. Fried lobte die allzeit gute und sachorientierte Zusammenarbeit über die Parteigrenzen hinweg.

30 Personen wurden verabschiedet, 6 aus Furchach-Ludwigsthal-Kohlhof, 5 aus Wellesweiler, 8 aus Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies und 11 aus Neunkirchen - dort hat sich nahezu ein komplett neuer Ortsrat gebildet. Vier Personen sind vom Ortsrat in den Stadtrat gewechselt, Gerhard Naßhan war bereits in der letzten Legislaturperiode in beiden Gremien.

Am längsten im Ortsrat vertreten waren Brigitte Becker (Wellesweiler) und Erich Rau (Neunkirchen), beide haben am 4.7.89 begonnen und haben so rund zwanzig Jahre im Ortsrat mitgewirkt.

Insbesondere ehrte OB Fried den ehemaligen Ortsvorsteher Erich Rau. Dieser hat am 5. Feb-

ruar 2003 die Nachfolge von Georg Jung als Ortsvorsteher angetreten, der wegen des Umzugs nach Furchach aus dem Ortsrat ausscheiden musste.

Der OB fordert die ausgeschiedenen Ortsratsmitglieder auf, sich auch weiterhin zum Wohle der Ortsbezirke einzusetzen: „Auch wenn Sie nun nicht mehr im Ortsrat aktiv sind, so bin ich doch sicher, das Ihnen die Lokalpolitik weiter am Herzen liegt!“

Ausgeschiedene Mitglieder

- OR Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies:**
Karin Kupplich, Heidi Möller, Christoph Schulz, Herbert Volz, Ferdinand Backes, Peter Prowald, Alexandra Schminke, Karl-Werner Kornbrust
- OR Wellesweiler:**
Brigitte Becker, Patrick Kerth, Gerhard Naßhan, Tristan Hilbrandt, Alexander Schaffer
- OR Neunkirchen:**
Karin Pelz, Helga Peter, Erich Rau, Wolfgang Rischar, Gundela Scherer, Richard Spaniol, Henrik Eitel, Elmar Gleich, Andreas Jansen, Gerlinde Strack, Friedrich Weiland
- Ortsrat Furchach-Ludwigsthal-Kohlhof**
Erwin Schönsiegel, Christel Spaniol, Zita Wolf, Michael Seithel

Standesamt

In der Zeit vom 14.01. bis 20.01. wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

Geburten

12.01. Calvin Elias Fischer, Spiesen-Elversberg; 13.01. Sahra Krause, Neunkirchen; 14.01. Yannik Alexander Dingert, Neunkirchen; 18.01. Christopher Martin Lorenz Hein, Wiebelskirchen

Eheschließungen

16.01. Margarethe Monika Golomb und Peter Jan Dudel, Neunkirchen

Sterbefälle

13.12. Edmund Josef Ludwig Seiler, Wiebelskirchen, 60 J; 13.01. Agnes Mohr geb. Faber, Spiesen-Elversberg, 77 J; Walter Albert Oswald, Schiffweiler, 80 J; Heinz Peter Pilger, Neunkirchen, 51 J; 14.01. Gisela Karoline Schlauch geb. Rettig, Wellesweiler, 83 J; Edith Hedwig Schäfer geb. Kramp, Neunkirchen, 82 J; Marita Kämpf geb. Böhnlein, Ottweiler, 56 J; Kurt Bock, Neunkirchen, 88 J; 16.01. Viktor Galwas, Wiebelskirchen, 47 J; Annette Kist geb. Neu, Ludwigsthal, 88 J; 17.01.: Reinhard Weigerding, Neunkirchen, 72 J; Susanne Kümmerling geb. Holz, Ottweiler, 50 J; Hedwig Heinekamp geb. Sänger, Neunkirchen, 95 J; 18.01. Luise Karoline Neis geb. Haibach, Wiebelskirchen, 90 J

Neuer Jugendbeirat

Vorsitzender ist Raffaele Timpano

Der neue Jugendbeirat der Kreisstadt Neunkirchen hat in der Gründungsversammlung unter Leitung des Beigeordneten Sören Meng seinen Vorstand gewählt.

Zu Beginn der Sitzung wurden die Beiratsmitglieder zunächst vom Beigeordneten Meng per Handschlag zu ihrem Amt verpflichtet. Im Anschluss hatte der Beirat dann die Aufgabe, aus seiner Mitte den neuen Vorstand in geheimer Wahl zu bestimmen.

Der neue Vorsitzende für die kommenden zwei Jahre ist Raffaele Timpano. Zum neuen Stellvertreter wurde Fabrizio Alaimo gewählt. Beide waren bereits im vorigen Jugendbeirat im Vorstand. Schriftführerin ist Elena Carrera, ihre Stellvertreterin Katja Michel. Die Aufgabe der Kassenwartin übernimmt Nadine Stumpfs. Als Beisitzer werden künftig Marco Macannucco und Michele Stepien im Einsatz sein.

Sören Meng bat die Mitglieder um Einsatzbereitschaft bei ihren kommenden Aufgaben: „Ihr seid

das Sprachrohr, ihr seid die Experten der Neunkircher Jugend in der Zusammenarbeit mit der Stadt, bringt eure Ideen ein.“

Laut Geschäftsordnung soll der Vorstand - insbesondere der Vorsitzende und sein Stellvertreter - als Ansprechpartner für alle Jugendlichen der Stadt dienen. Hierzu sollen sie den Kontakt zu den Behörden und anderen Institutionen pflegen, sowie die Arbeit des Beirates in den Medien darstellen und in der Öffentlichkeit repräsentieren. Die Mitglieder des Beirates wollen sich nun zusammensetzen, um ein Maßnahmenpaket für die Wahlperiode der nächsten zwei Jahre zu erstellen. So soll die Jugendbefragung ausgewertet werden. Außerdem ist eine Skateranlage am Dorfplatz Wiebelskirchen angedacht.



Der neue Jugendbeirat wurde von dem Beigeordneten Sören Meng.

Alzheimer Gruppe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten findet am Montag, 1. Februar, 15.30 bis 17 Uhr im Tagessraum der psychiatrischen Abteilung der Saarland Klinik, kreuznacher diakonie, Fließner Neunkirchen in der Theodor-Fließner-Straße 12 statt. Das Treffen der Selbsthilfegruppe ist für alle Interessierten offen. Für mobile Alzheimer/Demenzpatienten kann auf Anfrage bis 29. Januar eine Betreuung für die Dauer des Treffens im Stationsbereich sichergestellt werden. Informationen erteilt das Seniorenbüro unter Tel. (06821) 202-180.

Amtliche Bekanntmachungen

Ausschreibungen

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

Kinderbetreuungscenter am Steinwald - Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Verdingungsunterlagen unter www.neunkirchen.de
Neunkirchen, 23.01.2010
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 15 Verkehrsknoten am Eisweiher in Neunkirchen

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat in seiner Sitzung am 14.10.2009 den Bebauungsplan Nr. 15 Verkehrsknoten Am Eisweiher, bestehend aus der Planzeichnung und dem Textteil, als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsbüchlich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 15 Verkehrsknoten Am Eisweiher sowie die Begründung in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan während der Dienststunden beim Stadtbauamt, Abt. Stadtplanung und Stadtentwicklung im Rathaus: 66538 Neunkirchen, Oberer Markt 16, Zimmer 801 einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

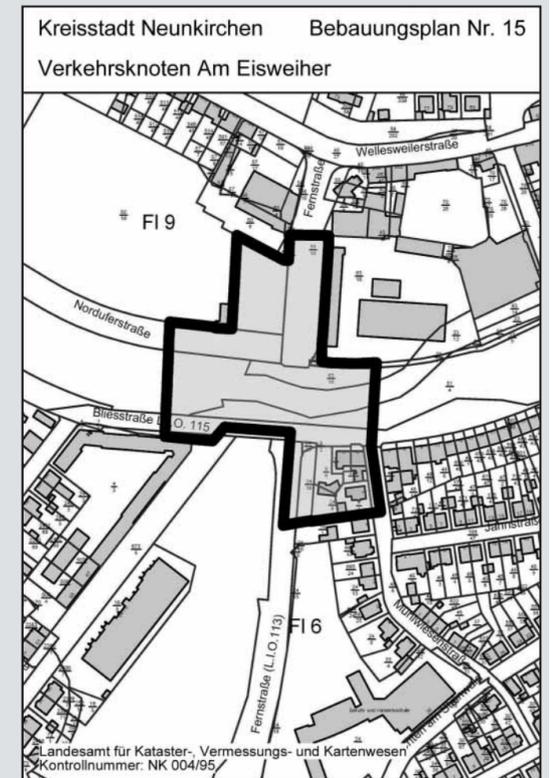
Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Vorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen hingewiesen.

- Unbeachtlich werden demnach
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
- Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile

eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Der Geltungsbereich ist aus nachstehendem Plan ersichtlich.

Neunkirchen, 20.01.2010
Fried, Oberbürgermeister



Bürgerstammtisch

besuchte neuen Supermarkt



Der Bürgerstammtisch freut sich über das neue Angebot in der Unterstadt.

Eine Vertretung des Bürgerstammtischs für die Belange der Unterstadt besuchte Anfang des Jahres den neu eröffneten Lebensmittelladen der Familie Öztürk in der Bahnhofstraße.

Die Ehrenamtler freuen sich besonders darüber, dass älteren

Bewohnern der Unterstadt nun lange Fußwege zum nächsten Supermarkt erspart bleiben.

Der Bürgerstammtisch trifft sich zur nächsten Sitzung am 25. Februar um 18.30 Uhr im Lämmerhof, Wellesweilerstraße 142.



Aktion Picobello

Am Freitag, 5. und am Samstag, 6. März heißt es wieder „Weg mit dem Dreck“. Auch bei der 7. Reinigungsaktion in Folge will Oberbürgermeister Jürgen Fried für eine breite Beteiligung werben. Im vergangenen Jahr waren über 1.700 Personen im Einsatz, so dass Neunkirchen seinem Namen als „Picobello-Hochburg“ erneut alle Ehre machen konnte.

Der Verwaltungschef hat bereits Vereine, Verbände, Kirchen, Schulen, Kindergärten etc. angeschrieben und um Unterstützung gebeten. Selbstverständlich sind auch alle „Privatpersonen“ ganz herzlich eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen.

Neben den Sammlern sind insbesondere die Neunkircher Unternehmen wichtige Partner. Mit ihren Spenden tragen die Firmen wesentlich dazu bei, dass der OB allen Helferinnen und Helfern seinen Dank in Form eines stärkenden Imbisses übermitteln kann. Weitere Infos zu „Neunkircher Picobello“ werden in den kommenden Wochen veröffentlicht bzw. können auch vorab im Rathaus bei Thomas Haas unter Tel. (06821) 202-228 erfragt werden.

**Knipsen und gewinnen
Stadtansichten gesucht!**

Unter dem Motto „Gugg emol do ...Neinkeije“ lobt die Redaktion der Stadtteilzeitung einen Fotowettbewerb aus. Eingereicht werden können Schnappschüsse oder kleine Bildserien, die zeigen, was sich in der Neunkircher Unterstadt und der Stadtmitte verändert oder bereits verändert hat. Ob neue Architektur oder buntes Leben vor Ort - der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Bevorzugt enthalten die Bildmotive nicht nur Gebäude und Natur, sondern auch Menschen, dies ist aber kein Muss. Zeigen Sie uns, was das Besondere an Neinkeije ist.

Egal wie alt Sie sind, ob Sie eher selten zur Kamera greifen, mit dem Handy knipsen oder ein guter Hobbyfotograf sind, die Redaktion freut sich auf Ihre Zusendungen. Zu gewinnen sind Geldpreise im Wert von 300 €.

Die Prämierung und eine Fotoausstellung finden im KOMMzentrum in der zweiten Hälfte des Jahres 2010 statt. Zudem werden Fotos auf der Internetseite des Stadtteil-

büros und in der Herbstaussgabe von „Gugg emol do...Neinkeije“ zu sehen sein.

Technische Details:

- Fotos möglichst digital (Dateigröße 1-3 MB) und/oder
- als Papierfoto (15 x 18 cm)
- max. 3 Motive pro Einsender

Die Auswahl der Fotos erfolgt durch eine kompetente Jury. Geben Sie bitte Namen, Adresse, Telefonnummer, e-mail und Alter an.

Mit der Einreichung der Fotos werden die Veröffentlichungsrechte abgetreten und der kostenlosen Veröffentlichung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Programms Soziale Stadt zugestimmt.

Aus organisatorischen Gründen können die eingereichten Fotos nicht zurückgesandt werden. ■

Stadtteilbüro Neunkirchen,
Kleiststr. 30b, 66538 Neunkirchen
Einsendeschluss: 25. Juni 2010



Neuer Löschbezirksführer für die Neunkircher Innenstadt ist Michael Breuer (4. v. l.)

**Neue Löschbezirksführer
für die Neunkircher Innenstadt**

In der vergangenen Woche ernannte Oberbürgermeister Jürgen Fried in einer kleinen Feierstunde im Rathaus Michael Breuer zum neuen Löschbezirksführer des Bezirkes Neunkirchen-Innenstadt.

Zu seinem Stellvertreter wurde Torsten Hermann bestimmt. Ein besonderer Dank galt dem bisherigen Löschbezirksführer, Hauptbrandmeister Uwe Uhl, der das

Amt 12 Jahre lang ausübte, und seinem Vertreter, Brandmeister Hans-Georg Prokaska, welcher 6 Jahre lang im Amt war.

Aufgabe der Löschbezirksführer ist die Leitung der freiwilligen Feuerwehr des Löschbezirks (Stadtteil). Sie werden von den aktiven Mitgliedern ihres Bezirkes für die Dauer von sechs Jahren gewählt. Der Löschbezirk Innenstadt hat

derzeit ca. 70 ehrenamtliche Angehörige.

Die neue Löschbezirksführung ist auch hauptberuflich bei der Feuerwehr Neunkirchen. Michael Breuer ist Leiter der Feuer- und Lehrrettungswache mit 30 Beschäftigten, Torsten Hermann Angestellter im feuerwehrtechnischen Dienst und Rettungsassistent. ■

EVS-Wertstoffzentrum

Der Entsorgungsverband Saar weist darauf hin, dass für die Abgabe von Elektrogeräten die allgemeinen Öffnungszeiten des neu eröffneten EVS Wertstoff-Zentrums auf dem Betriebsgelände der Firma Burghardt, Grubenstraße 4 in Heinitz gelten. Das EVS Wertstoff-Zentrum ist Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 12 bis 17 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Die Abgabe von Elektrogeräten ist weiterhin kostenlos. Außerdem können im Wertstoff-Zentrum Neunkirchen zahlreiche weitere Abfallarten wie z. B. Sperrmüll, Papier und Haushaltsbatterien abgegeben werden. Weitere Informationen unter www.evs.de/infomaterial sowie unter www.wertstoffzentrum-nk.de und unter Tel. (06821) 86922 - 55. ■

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Ilse Schneider, Siegenthalstraße 6, 66539 Neunkirchen, 90. Geburtstag am 29. Januar

**Handwerkskammer besucht OB
Austausch zwischen Kammer und Verwaltung**



Kämmerer Hans Bieg, OB Jürgen Fried mit Hans-Alois Kirf und Georg Brenner von der HWK.

Die Handwerkskammer des Saarlandes (HWK) steht mit den saarländischen Kommunen über die Kontaktstelle „Handwerk und Gemeinde“ im ständigen Kontakt. Der Präsident der HWK Hans-

Alois Kirf und der Hauptgeschäftsführer Georg Brenner stateten in der vergangenen Woche Oberbürgermeister Jürgen Fried einen Antrittsbesuch ab. Gemeinsam mit Kämmerer Hans Bieg

wurde der Gedankenaustausch zwischen der Handwerkskammer und der Kreisstadt Neunkirchen fortgeführt, um auch weiterhin eine optimale Zusammenarbeit zu ermöglichen. ■

**Unser Ort
ganz groß
Aus dem Ortsrat**

In der vergangenen Woche trafen sich die Ortsratsmitglieder von Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies zur Sitzung im Feuerwehrgerätehaus Münchwies.

Dort wurden Ortsvorsteher Rolf Altpeter als Ansprechpartner für die Seniorenfeier in Wiebelskirchen am 18. April im Kulturhaus und Engelbert Ruffing für die Seniorenfeier am 25. April in Hangard bestimmt. Weiter teilte Rolf Altpeter mit, dass der Stadtteil in zwei Sendungen „Unser Ort ganz groß“ von SR3 zu Gast sein wird. Die erste Veranstaltung findet am 23. April im Kulturhaus Wiebelskirchen und die zweite Sendung am 11. Juni in der Sport- und Kulturhalle Münchwies statt. ■



Veranstaltungen 28. Januar - 3. Februar

Ausstellungen

Fr, 29. Januar bis 5. April
„aqua globalis“ von Sven Hoffmann
Städtische Galerie Neunkirchen im Bürgerhaus Neunkircher Kulturgesellschaft

bis 27. Februar, jeden Samstag, 11 - 15 Uhr
„Von Affen und anderen Menschen“ von Marliese-Dörr
Galerie des Künstlerkreises, Langenstrichstraße 3 Neunkircher Künstlerkreis mit Kulturverein und Sparkasse

Faasenacht

Sa, 30. Januar, 19.11 Uhr
1. Kappensitzung des KV Eulenspiegel
Hirschberghalle, Furpach

Sa, 30. Januar, 20.11 Uhr
Abendsitzung des KV Die Daaler
Bürgerhaus, Neunkirchen

Sa, 30. Januar, 20.11 Uhr
2. Kappensitzung des KUV Wiebelskirchen
Kulturhaus Wiebelskirchen

Sa, 30. Januar, 20.11 Uhr

1. Abendsitzung der KG Neinkerjer Plätsch
Paulussaal Neunkirchen, Oberer Markt

Sa, 30. Januar, 20.11 Uhr

2. Kappensitzung des KKW Wellesweiler
Kath. Vereinshaus, Wellesweiler

Sa, 30. Januar, 20.11 Uhr

Kappensitzung der Hangarder Brunnebutzer
Ostertalhalle, Hangard

So, 31. Januar, 14.11 Uhr

Kinderfasching des KV Die Daaler
Bürgerhaus, Neunkirchen

So, 31. Januar, 15 Uhr

1. Kindermaskenball des KV Eulenspiegel
Hirschberghalle, Furpach

So, 31. Januar, 16:11 Uhr

Närrische Fete für Teens des KUV Wiebelskirchen
Kulturhaus, Wiebelskirchen

Märkte

Mo, 1. Februar, 8 - 18.30 Uhr
Krammarkt
Stummplatz
Kreissstadt Neunkirchen

Musik/Theater

Sa, 30. Januar, 17 Uhr
Konzert „Magnificat“ von Christoph Schönherr mit dem Lehrer-Eltern-Schülerchor des Gymnasiums am Steinwald
Christuskirche Neunkirchen
Evangel. Kirchengemeinde Nk

Sport

Do, 28. Januar, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung zur Fischerhütte Furpach
Treffpunkt: Hofgut Furpach
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sonstige

Sa, 30. Januar, 15 - 18 Uhr
Heinitzer Heimatstube
Waldschule Heinitz, Grubenstraße 139
Arbeitsgemeinschaft Heinitzer Vereine

Änderungen vorbehalten

Veranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft

Kunstpädagogische Angebote der Städtischen Galerie Neunkirchen

Neue Kurse im Kinder- und Jugendatelier

Im März beginnen die neuen Kurse im Kinder- und Jugendatelier der Städtischen Galerie Neunkirchen. Anmeldungen können noch für Kinder von 6 bis 8 Jahren sowie für Jugendliche ab 13 Jahren entgegengenommen werden. Die Kurse für Kinder zwischen 9 und 12 Jahren sind be-

reits ausgebucht.

Unter der Leitung der Künstlerinnen Mane Hellenthal und Petra Jung erlernen die Kinder im Atelier nicht nur unterschiedliche Mal- und Gestaltungstechniken. Sie unternehmen auch spannende Entdeckungsreisen in die zeitgenössische Kunst, die ihnen in den Ausstellungen der Städtischen Galerie begegnet, und las-



Impressionen Kinder- und Jugendatelier

sen sich von berühmten Bildern der Kunstgeschichte zu neuen, eigenen Ideen inspirieren. Kindern und Jugendlichen Wege zu einem selbstverständlichen Umgang mit der Kunst zu eröffnen ist eines der wesentlichen Ziele. Die neuen Kurse des Kinder- und Jugendatelier beginnen am 20. bzw. am 27. März und finden einmal im Monat an jedem dritten

bzw. jedem vierten Samstag statt. Die Gebühr beträgt 36 € pro Halbjahr. Arbeitsmaterial und Erfrischungsgetränke sind inklusive.

Anmeldung:
Städtische Galerie Neunkirchen,
Tel. (06821) 2900621

**„Faszination Wasser“
Kunstworkshop mit Armin Rohr**

Samstag, 5. März
10 - 17 Uhr
Städtische Galerie Neunkirchen

Zu der aktuellen Ausstellung „aqua globalis“ von Sven Hoffmann bietet die Städtische Galerie Neunkirchen am Samstag, dem 5. März, einen Kunstworkshop für Erwachsene an, der von dem be-

kannten Saarbrücker Maler Armin Rohr geleitet wird.

Bei dem Workshop dreht sich alles um das Thema „Wasser“. Zunächst werden die Eigenschaften flüssiger Farbe untersucht. Mit unterschiedlichen Werkzeugen wird die Farbe auf das Papier gebracht. Das Material äußert sich - fast von selbst - entstehen abstrakte Kompositionen, die in ihrem Rhythmus und ihrer Bewegung an Eigenschaften und Erscheinungsformen des Wassers erinnern. Während hier der Zufall eine große Rolle spielt, soll im zweiten Teil des Workshops bewusst mit der Farbe gestaltet werden. Ausgehend von den Bildern der Ausstellung und eigenen mitgebrachten Fotos von Wasser und verschiedensten Gewässern wird die Farbe zum Darstellungsmittel für die unendliche Wandelbarkeit des faszinierenden Elements Wasser.

Der Workshop findet ganztägig von 10 bis 17 Uhr in den Räumen der Städtischen Galerie und im

Kunstatelier statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 € inklusive Arbeitsmaterial.

Da die Teilnehmerzahl auf 12 Personen begrenzt ist, ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 26. Februar erforderlich: Städtische Galerie Neunkirchen, Tel. (06821) 2900621



Sven Hoffmann: Aqua Globalis



Impressionen Kinder- und Jugendatelier



Sven Hoffmann: Aqua do Brasil